

22. August 2026

Feuerwehr

## **FW Bocholt: Brand an Wohngebäude - Feuerwehr verhindert Schlimmeres**

## FW Bocholt (ots) -

Die Feuerwehr Bocholt wurde am Samstag, 22. August 2026, um 15:06 Uhr zu einem Feuer in die Kochenheimstraße alarmiert. Das Feuer war durch die Besatzung eines vorbeifahrenden Krankentransportwagens entdeckt worden. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich heraus, dass eine etwa vier Meter lange Hecke sowie ein auf der Terrasse befindlicher Grill und weitere Gegenstände in voller Ausdehnung brannten.

Die zum Grill gehörende Gasflasche hatte über das Sicherheitsventil aufgrund der Hitzeeinwirkung des Feuers bereits abgeblasen. Sie musste durch die Einsatzkräfte weiter gekühlt werden, bis das verbliebene Gas vollständig aus der Flasche entwichen war.

Durch ein geborstenes, gekipptes Fenster waren Rauch und Ruß in die angrenzende Wohnung gezogen. Die Wohnung war vollständig verraucht. Da zunächst nicht ausgeschlossen werden konnte, dass sich noch eine Person in der Wohnung befand, wurde das Einsatzstichwort auf "Feuer - Menschenleben in Gefahr" erhöht.

Ein Trupp ging unter schwerem Atemschutz zur Menschenrettung in die Wohnung vor. Glücklicherweise stellte sich dabei heraus, dass sich keine Person in der Wohnung befand. Parallel dazu wurde die Brandbekämpfung im Außenbereich durchgeführt. Insgesamt waren zwischenzeitlich drei Strahlrohre und zwei Trupps unter schwerem Atemschutz im Einsatz.

Durch den Brand und die starke Rauchentwicklung ist die Wohnung derzeit nicht mehr bewohnbar. Verletzt wurde niemand.

Die Feuerwehr Bocholt war mit acht Fahrzeugen und insgesamt 22 Einsatzkräften vor Ort. Nach Abschluss der Brandbekämpfung und der Kontrolle der betroffenen Bereiche konnte der Einsatz beendet werden.

Rückfragen bitte an:

Feuerwehr Bocholt

Julian Busch

Telefon: 02871 2103-0

Fax: 02871 2103-555

E-Mail: [julian.busch\(at\)bocholt\(dot\)de](mailto:julian.busch@bocholt.de)

[www.bocholt.de/feuerwehr](http://www.bocholt.de/feuerwehr)

Original-Content von: Feuerwehr Bocholt, übermittelt durch news aktuell



*Kühlung der flasche.*

© Feuerwehr